

Dienstag, 17. Januar 2023

Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden

Christine Felsing
Unternehmenskommunikation

Telefon: 07195 591-52110
E-Mail: presse@rems-murr-kliniken.de

www.rems-murr-kliniken.de

Medizin am Mittwoch: Neue Termine der Vortragsreihe im Februar

Medizinische Vorträge in den Rems-Murr-Kliniken Winnenden und Schorndorf /

Hochmoderne Prostatabehandlungen bis hin zur ganzheitlichen Versorgung im Alter

Winnenden/Schorndorf. Zu den häufigsten Neujahrsvorsätzen zählt, mehr auf den Körper und die Gesundheit zu achten. Spannenden Input dafür liefert die beliebte Vortragsreihe „Medizin am Mittwoch“ der Rems-Murr-Kliniken. Neben der Therapie von Gelenkproblemen und der modernen Behandlung von Prostataerkrankungen widmen sich die Gesundheitsexperten im nächsten Monat der ganzheitlichen medizinischen Betreuung im Alter. Dabei wird auch die neue Geriatrie-Station in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf vorgestellt. Ärztinnen und Ärzte aus verschiedenen Fachabteilungen der Rems-Murr-Kliniken informieren in den kostenlosen Abendvorträgen über aktuelle Diagnose- und Therapiemöglichkeiten und beantworten Fragen der Teilnehmer. Die Vorträge finden immer mittwochs um 17 Uhr in den Kliniken Winnenden oder Schorndorf statt.

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter anmeldung@rems-murr-kliniken.de oder telefonisch unter 07195 591-52115 an und nennen Ihren Namen sowie Datum und Ort des Vortrages. Die Teilnehmerzahl ist in Winnenden derzeit auf 70 Personen und in Schorndorf auf 60 Personen begrenzt. Bei allen Veranstaltungen gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Ein Impfnachweis oder Test ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

„Schmerzende Gelenke hüftabwärts behandeln“ – Vortrag am 01. Februar um 17 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Schmerzende Hüft-, Knie- oder Fußgelenke werden häufig durch Entzündungen, Fehlbelastungen oder Verschleiß verursacht und können vor allem im fortschreitenden Alter zu Bewegungseinschränkungen führen. Je nach Beschwerdebild gibt es unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten. In vielen Fällen ist eine konservative (nicht operative) Therapie möglich. Dr. Joachim Singer, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie und Leiter des

Endoprothetikzentrums und Dr. Alexander Mittelstädt, Sektionsleiter Fußchirurgie und Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie geben im Rems-Murr-Klinikum Winnenden einen Überblick über mögliche Krankheitsursachen und zeigen die konservativen wie operativen Behandlungsmöglichkeiten von Hüft-, Knie- und Fußgelenken auf.

„Moderne Therapie der gut- und bösartigen Prostataerkrankungen“ – Vortrag am 08. Februar um 17 Uhr im Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die Urologie an den Rems-Murr-Kliniken bietet ein breites Spektrum an hochmodernen Behandlungsmethoden rund um die Prostata; gipfelnd in der Roboterchirurgie. So wird beispielsweise der OP-Roboter „AquaBeam“ für gutartige Prostataveränderungen eingesetzt und entfernt überschüssiges Gewebe präzise und schonend. Bei bösartigen Tumoren kommt in der Urologie das „DaVinci-Chirurgiesystem“ zum Einsatz. Dabei werden Roboterarme an den notwendigen Stellen positioniert und über eine Konsole vom Chirurgen gesteuert. So können Eingriffe mit weniger Komplikationen durchgeführt werden. Dr. Stefan Strepp, Chefarzt der Urologie, stellt in seinem Vortrag die verschiedenen Therapiemöglichkeiten vor und beantwortet Fragen.

„Ganzheitlich versorgt im Alter – die neue Geriatrie an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf“ – Vortrag am 15. Februar um 17 Uhr im Gesundheitszentrum der Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Ein Junge, der heute geboren wird, wird im Durchschnitt 78,5 Jahre alt, ein neugeborenes Mädchen lebt 83,4 Jahre lang. Dass wir immer älter werden, liegt an gesunder Ernährung, Hygiene besseren Arbeitsbedingungen – und an den Fortschritten in der Medizin. Dass wir auch gesund alt werden können, dafür sorgt die Geriatrie, also die Altersmedizin. Denn ältere Menschen leiden häufig an mehreren Krankheiten gleichzeitig, was die Selbstständigkeit im Alltag bis hin zur Pflegebedürftigkeit einschränken kann und interdisziplinäre therapeutische Expertise erfordert. Die Rems-Murr-Kliniken haben ihre Schwerpunkte in diesem Bereich an beiden Standorten ausgebaut: In Schorndorf wurde im Jahr 2018 eine moderne geriatrische Station eröffnet, die speziell auf die Bedürfnisse älterer Patientinnen und Patienten ausgerichtet ist und neben einem erfahrenen Team besonders komfortable Zimmer bietet. Mathias Hahn, Leitender Arzt der Geriatrie, Rems-Murr-Klinik Schorndorf, erläutert in seinem Vortrag, wie eine gute ganzheitliche Versorgung im Alter funktioniert und wie diese in Schorndorf umgesetzt wird.

Zugang zur „Auszeit“ in Winnenden erhalten Besucher über den beschilderten Außeneingang und nicht über den Haupteingang.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und Medizin-Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de und den Social-Media-Kanälen [Instagram](#) und [YouTube](#).